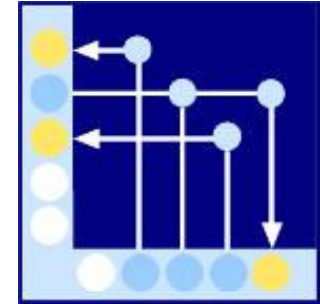




**Hochschule Aalen**

*Fakultät Elektronik und Informatik*

*Studiengang Informatik*

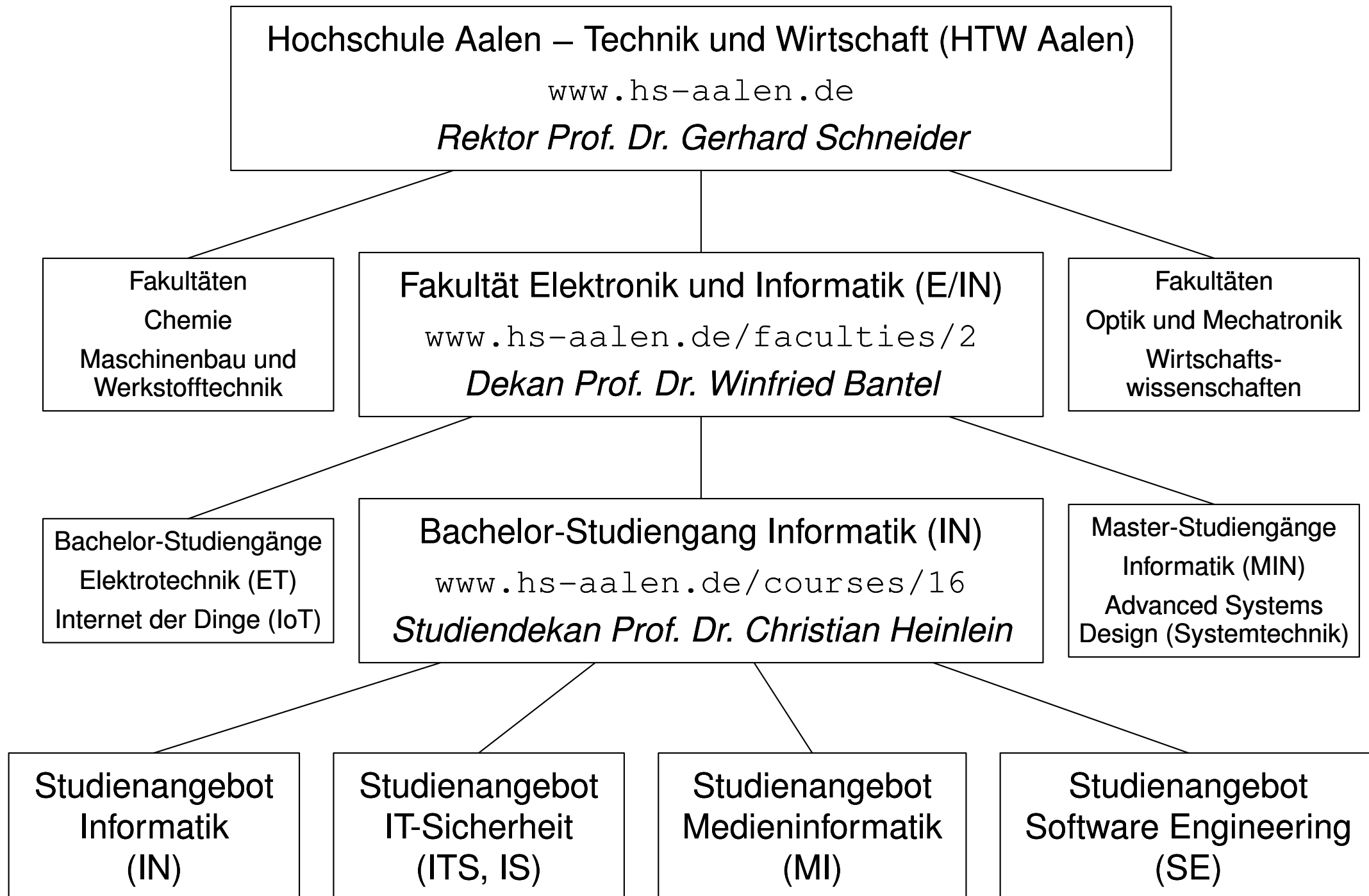


# **Herzlich willkommen im Studiengang Informatik an der Hochschule Aalen**

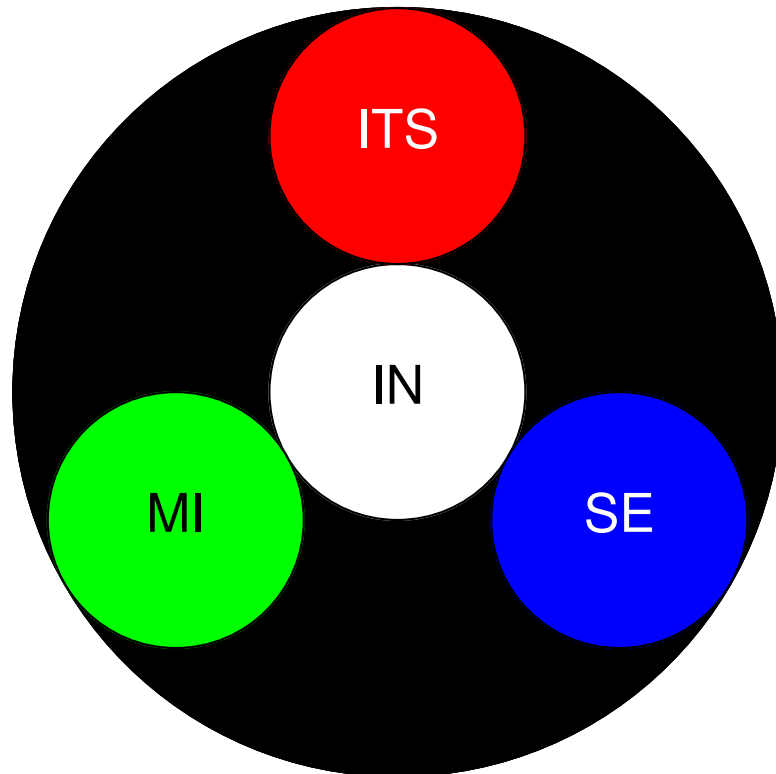
*Prof. Dr. Christian Heinlein*

Sommersemester 2018

- ❑ Ein Arzt, ein Architekt und ein Informatiker diskutieren darüber, wer von den dreien den ältesten Beruf habe.
  
- ❑ Der Arzt sagt:  
„Gott entnahm Adam eine Rippe und bildete daraus Eva.  
Das war ja wohl der erste chirurgische Eingriff.  
Also ist Arzt der älteste Beruf.“
  
- ❑ Der Architekt erwidert:  
„Ja, aber davor schuf Gott die Welt aus dem Chaos.  
Und das ist ja wohl die erste architektonische Meisterleistung gewesen.  
Also ist Architekt der älteste Beruf.“
  
- ❑ Darauf der Informatiker:  
„Ja, aber wer fabrizierte das Chaos?“
  
  
- ❑ In Ihrem Studium hier lernen Sie, es besser zu machen!



- ❑ Ein Studiengang **Informatik** mit vier Studienangeboten



IN: Informatik  
ITS: IT-Sicherheit  
MI: Medieninformatik  
SE: Software Engineering

- ❑ Grundstudium (Semester 1 bis 3) jeweils sehr ähnlich → Wechsel leicht möglich
- ❑ Im Hauptstudium (Semester 4 bis 7) unterschiedliche Schwerpunktsetzungen
- ❑ Vorlesungen eines anderen Studienangebots kann man auch als Wahlfach belegen

## **Sommersemester (SS)**

- von März bis August
- Vorlesungszeit von Mitte März bis Anfang Juli (15 Vorlesungswochen)
- anschließend drei Wochen Prüfungszeitraum
- Osterpause von Gründonnerstag bis Dienstag nach Ostern
- eine Woche Pfingstferien

## **Wintersemester (WS)**

- von September bis Februar
- Vorlesungszeit von Anfang Oktober bis Ende Januar (15 Vorlesungswochen)
- anschließend drei Wochen Prüfungszeitraum
- zwei Wochen Weihnachtsferien

## Mathematik-Vorkurs

1	Grundlagen der Math.	Analysis	Rechnerarchitektur	Strukturierte Programm.	Schlüsselqualifik.	...
2	Diskrete Math. u. Lin. Algebra	Wahrscheinl. und Statistik	Algorithmen u. Datenstr. 1	Objektorient. Programm.	IT-Sicherheit und IT-Recht	...
3	Theoretische Informatik 1	Betriebssysteme	Algorithmen u. Datenstr. 2	Objektorient. Modellierung	Datenbanksysteme	...
4	Software-Engineering	...	...	...	...	...
5	Praxissemester					
6	Projektarbeit		...	...	...	...
7	Bachelorarbeit		Stud. gen.	...	...	...
8	anschließend Möglichkeit des Masterstudiums					
9						
10						

- ❑ Online: [www.hs-aalen.de/courses/16/lectures](http://www.hs-aalen.de/courses/16/lectures)
- ❑ Gilt zunächst für die ersten beiden Vorlesungswochen und nach eventueller Überarbeitung für den Rest des Semesters
- ❑ Aktuelle Änderungen am echten und elektronischen Schwarzen Brett:  
[www.hs-aalen.de/courses/16/news](http://www.hs-aalen.de/courses/16/news)
- ❑ Lehrveranstaltungen finden immer als Doppelstunden statt (2 x 45 = 90 Minuten)
- ❑ Arbeitsaufwand (workload) für eine Lehrveranstaltung:
  - Kontaktzeit (z. B. 4 SWS x 15 Vorlesungswochen = 60 Stunden)  
(SWS = Semesterwochenstunden)
  - Selbststudium (z. B. 90 Stunden)Maßeinheit: 1 CP = 30 Stunden Arbeitsaufwand (CP = Credit points)
- ❑ Pro Semester sind 30 CP = 900 Stunden zu erbringen  
(Studium ist ein Full-time-Job!)

## Umfang

- ❑ 10 CP im Grundstudium (Verteilung auf Semester 1 bis 3 beliebig)
- ❑ 15 CP im Hauptstudium (Verteilung auf Semester 4 bis 7 beliebig)
- ❑ Beim Studienangebot IN weitere 5 CP im Hauptstudium

## Wahlmöglichkeiten

- ❑ Fächer aus dem wechselnden Wahlfachangebot des Studiengangs Informatik (siehe [www.infotronik.htw-aalen.de/courses/](http://www.infotronik.htw-aalen.de/courses/))
- ❑ Fächer aus dem Bachelor-Studiengang Informatik, die keine Pflichtfächer im eigenen Studienangebot sind
- ❑ Fächer aus anderen Bachelor-Studiengängen, die einen Bezug zur Informatik haben oder eine zusätzliche Schlüsselqualifikation vermitteln (Im Hauptstudium maximal 5 CP dieser Art. Über eine Anerkennung entscheidet ggf. das Prüfungsamt.)
- ❑ Am Ende des Grund- bzw. Hauptstudiums legt man fest, welche Fächer als Wahlfächer angerechnet werden sollen.



- ❑ Dr. Marc Hermann (*Strukturierte Programmierung*) und Martin Hein (*Schlüsselqualifikationen*) sind Mitarbeiter des Studiengangs Informatik.
- ❑ Matthias Meyer (*Rechnerarchitektur*) ist Mitarbeiter an der Universität Stuttgart und hält die Vorlesung hier als externer Dozent (Lehrbeauftragter).
- ❑ Zu den Vorlesungen *Grundlagen der Mathematik*, *Analysis*, *Strukturierte Programmierung* und *Rechnerarchitektur* wird jeweils ein begleitendes Tutorium angeboten.  
Nähere Informationen dazu in der jeweiligen Vorlesung.
- ❑ *Multimediasdesign* wird dieses Semester nicht angeboten, weil Prof. Dr. Lecon im Forschungssemester ist. Die Vorlesung kann im nächsten Semester nachgeholt werden.

- ❑ Modul: ein oder mehrere inhaltlich zusammenhängende Fächer
- ❑ Modulbeschreibung: Detaillierte Information zu einem Modul (SWS, CP, Dozenten, Lernziele, Inhalt, Prüfungsform, ...)
- ❑ Modulhandbuch: Menge aller Modulbeschreibungen
- ❑ Wird bei Bedarf semesterweise aktualisiert
- ❑ Online: `www.infotronik.htw-aalen.de/courses/`

- ❑ Besteht aus zwei Teilen:
  - Allgemeiner Teil für alle Bachelorstudiengänge der Hochschule (§§ 1 bis 48 sowie 66)
  - Besonderer Teil für jeden einzelnen Studiengang (§ 62 für Informatik)
  
- ❑ Wird von Zeit zu Zeit überarbeitet → mehrere Versionen
  - SPO 31 ist die aktuelle, für Sie gültige Version
  - SPO 30 gibt es für Informatik nicht
  - SPO 29 ist die vorige Version, die noch für höhere Semester gilt
  
- ❑ Online: [www.hs-aalen.de/courses/16/downloads](http://www.hs-aalen.de/courses/16/downloads)

## Campusteil Beethovenstraße

- Hauptgebäude
  - Rektorat
  - Verwaltung
  - Grundlagenzentrum
  - Zentrale Studienberatung (STUDIO)
  - Campus-IT
  - Audimax (alte Aula)
  - Cafeteria
  
- Neues Hörsaalgebäude
  - (neue) Aula
  
- Mensa

## Campusteil Burren

- Gebäude G1
  - Optik und Mechatronik
  
- Gebäude G2
  - Fakultät Elektronik und Informatik
  - Studiengang Wirtschaftsinformatik (Fakultät Wirtschaftswissenschaften)
  
- Gebäude G3
  - Bibliothek
  
- Gebäude G4
  - Augenoptik und Hörakustik
  
- Innovationszentrum
  
- Cafeteria
  
- Wohnheime

## Erdgeschoss

### ☐ Sekretariat [0.10]

- Margit Jooß
- Sandra Baumgartl (ab 01.04.2018)
- Meta Lange

### ☐ Fakultätsleitung

- Dekan Prof. Dr. Winfried Bantel [0.11a]
- Prodekan Prof. Dr. Gerhard Seelmann [0.08] (momentan im Forschungssemester)
- Studiendekanin ET Prof. Dr. Martina Hofmann [0.09]
- Studiendekan IN Prof. Dr. Christian Heinlein [0.11]

### ☐ Großer Hörsaal [0.23]

### ☐ Kopierraum mit Follow-me-printing-Geräten [0.19]

### ☐ Lern- und Arbeitsräume [0.12, 0.19, 0.28, 0.36]

(Leere Vorlesungsräume kann man ebenfalls zum Lernen nutzen)

## □ IN-Labore

- Compilerbau und Multimedia-Sprachen (Bantel) [0.24]
- Softwareengineering (Dietrich/Oberhauser) [0.29, 0.30]
- Medienproduktion und Virtuelle Realität (Lecon) [0.31]

## Erstes Obergeschoss

☐ „Lerninseln“

☐ IN-Professoren

- Prof. Dr. Thomas Thierauf [1.07]  
(in diesem Semester vertretungsweise Zulassungs- und Anerkennungsamt)
- Prof. Dr. Rainer Werthebach [1.08] (Praktikantenamt)
- Prof. Dr. Christian Heinlein [1.09]
- Prof. Roland Hellmann [1.10]
- Prof. Dr. Winfried Bantel [1.11] → Dekan [0.11a]
- Prof. Dr. Christoph Karg [1.12]
- Prof. Dr. Ulrich Klauck [1.13]
- Prof. Dr. Carsten Lecon [1.14] (momentan im Forschungssemester)
- Prof.-Vertreter Dr. Gregor Grambow [1.15]
- Prof. Dr. Roland Dietrich [1.17] (Vorsitzender des Prüfungsausschusses)
- Prof. Roy Oberhauser [1.20]



## ☐ IN-Assistenten

- Gulshat Karzhaubekova [1.02]
- Camil Pogolski [1.02]
- Stefan Maier [1.04]
- Dr. Marc Hermann [1.06]
- Sebastian Stigler [1.06]

## ☐ IN-Postfächer [vor 1.28]

## ☐ IN-Rechnerpools (Windows, Linux, MacOS) [1.28, 1.30]

## ☐ IN-Labore

- Algorithmik (Karg) [1.31]
- Bildverarbeitung und Computergrafik (Klauck) [1.34]
- Datenbanksysteme (Grambow) [1.35]
- Verteilte Systeme und Embedded Networking (Werthebach) [1.36]
- Rechnerarchitektur und IT-Sicherheit (Hellmann) [1.37]
- Grundlagen der Informatik (Heinlein/Thierauf) [1.38]

## Zweites Obergeschoss

- „Lerninseln“
- ET-Professoren
- ET-Assistenten
- Assistentin für Studienberatung und Öffentlichkeitsarbeit Pia Heusel [2.09]
- Assistent der Fakultätsleitung Lothar Grunwald [2.09]
- ET-Postfächer
- ET-Rechnerpool
- ET-Labore
- EDA-Zentrum

- Gesonderte Informationsveranstaltung am 19.03.2018 um 15:45 Uhr im Raum 0.37 zu:
  - Anmeldung, Abmeldung
  - Prüfungszeitraum
  - Vorleistungen
  - Krankheit
  - Wiederholung, Härteantrag, Prüfungsausschuss
  - Urlaubssemester
  - ...
  
- Anerkennung von Prüfungsleistungen aus einem anderen Studium:  
Antrag innerhalb von 6 Wochen an Prof. Dr. Thierauf  
(in diesem Semester Leiter des Zulassungs- und Anerkennungsamts)
  
- Notenskala:

	1,0	1,3	sehr gut
1,7	2,0	2,3	gut
2,7	3,0	3,3	befriedigend
3,7	4,0		ausreichend
	5,0		nicht ausreichend

## ❑ Öffnungszeiten der Hochschule

	Vorlesungszeit	Vorlesungsfreie Zeit
Mo–Fr	7 – 22 Uhr	7 – 19 Uhr
Sa	9 – 17 Uhr	geschlossen

## ❑ Öffnungszeiten der Bibliothek

[www.hs-aalen.de/pages/bibliothek\\_oeffnungszeiten](http://www.hs-aalen.de/pages/bibliothek_oeffnungszeiten)

## ❑ Campus-IT

[www.hs-aalen.de/facilities/1](http://www.hs-aalen.de/facilities/1)

## ❑ Terminplan für das Sommersemester 2018

[www.hs-aalen.de/semesters/9](http://www.hs-aalen.de/semesters/9)

## ❑ Parkplätze

[www.hs-aalen.de/uploads/mediapool/media/file/2636/ParkenanderHochschule.pdf](http://www.hs-aalen.de/uploads/mediapool/media/file/2636/ParkenanderHochschule.pdf)

- Besuchen Sie regelmäßig und pünktlich alle Vorlesungen
- Konzentrieren Sie sich auf den Vorlesungsinhalt – nicht auf Ihren Nachbarn
- Arbeiten Sie den Vorlesungsstoff zuhause nach
- Bearbeiten Sie die gestellten Übungsaufgaben
- Besuchen Sie die angebotenen Tutorien
- Stellen Sie Fragen, wenn etwas unklar ist
- Bilden Sie Lerngruppen
- Nutzen Sie die vorhandenen Beratungsangebote
- Nehmen Sie das Studium von Anfang an ernst (Vollzeitbeschäftigung)